

Pressebericht

EADS Friedrichshafen erreicht den vierten Platz beim Triathlon Challenge in Rapperswil / CH

Beim Triathlon Wettbewerb am letzten Wochenende in Rapperswil erreichte die Mannschaft „Dornier Delphin“ den vierten Platz im Kampf um den Titel „Fittest Company in Europe“. Mit „Dornier Libelle“ als Neunter konnte sich sogar ein zweites der vier gestarteten EADS-Teams in die Top Ten schieben. Ausgetragen wurde der Wettkampf zusammen mit über 1000 Einzelathleten und knapp 300 Teams über die halbe Ironman-Distanz: 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und 21,1 km Laufen.

Fünf Teams von EADS Friedrichshafen, die allesamt Namen von Dornier Flugzeugen trugen (Dornier Delphin, Libelle, Superwal, Do-X und Seastar) hatten sich auf den Wettkampf vorbereitet. Gemäß Ausschreibung bestand jedes Team aus einer Athletin und zwei Athleten. Probleme bereiteten die SchwimmerInnen: Konnte für die wenige Tage davor verletzt ausgefallene Sabrina Schrenk mit Petra Waldvogel noch Ersatz nachgemeldet werden, war der Ausfall von Dirk Schindler am Veranstaltungstag nicht mehr kompensierbar. Das Team „Seastar“ mit Claudia Bäumler und Domenico Reggio startete deshalb in der Kategorie „Couples“ und belegte dort mit 5:35:25 Stunden einen guten 19. Platz.

Pünktlich um 11:30 Uhr erfolgte bei besten äußeren Bedingungen der Startschuss für die SchwimmerInnen, die im Zürichsee auf die wegen der niedrigen Wassertemperatur (14° C) auf 1,4 km verkürzte Runde geschickt wurden. Katharina Lützeler, für Dornier Delphin startend, kam nach 33:16 Minuten (18. Rang) als erste EADS-Schwimmerin aus dem Wasser, obwohl gerade sie als ausgeprägte Langstreckenschwimmerin von der Streckenverkürzung stark benachteiligt war. Jeweils im zwei Minuten Abstand folgten Jürgen Scharioth (Dornier Superwal) und Ulrich Knirsch (Do-X). Etwas abgeschlagen erreichte Petra Waldvogel (Dornier Libelle) nach 46 Minuten das Ufer.

Auf der nachfolgenden Radstrecke über zwei Runden waren insgesamt 90 km mit jeweils einem steilen und einem langen Anstieg zu bewältigen. Joachim Reuter vom Team Delphin konnte sich mit einer Zeit von 2:39:43 Stunden auf den 9. Rang vorarbeiten. Den größten Sprung nach vorne erradelte sich jedoch Thomas Schneider (Dornier Libelle), der sich mit einer Zeit von 2:38:48 h um 34 Plätze auf den 20. Rang vorschob. Eva Semmler in 3:25:44 h und Thomas Konrad in 2:50:39 komplettierten das gute Ergebnis.

Der abschließende Halbmarathon über 21,1 km verlief in drei Runden entlang des Ufers in die malerische Altstadt, die jedoch neben dem tückischen Kopfsteinpflaster die von den Veranstaltern liebevoll benannten „Stairways to Heaven“ aufwies – und das waren wirklich Treppen, die über vergleichsweise drei Stockwerke zur Burg hinauf führten! Davon abgesehen war die Strecke jedoch sehr kurzweilig, mit vielen anfeuernden Zuschauern an der Strecke. Viktor Stahmann vom Team Delphin benötigte für die Strecke 1:23:24 h, was die fünfbesten Laufzeit und insgesamt Platz vier bedeutete. Nochmals deutlich schneller war Dirk Joos vom Team Libelle unterwegs: Seine 1:18:28 h waren die zweitschnellste Zeit und

brachte sein Team noch auf den 9. Rang. Sabine Baur landete mit 1:53:48 auf dem 37. Rang und Roland Müller in 1:34:14 h auf dem 45. Rang.

Mit diesem hervorragenden Ergebnis – wobei bei einem Wechsel zwischen Katharina Lützeler und Petra Waldvogel sogar der dritte Platz erreicht worden wäre – hat sich EADS Friedrichshafen hervorragend präsentiert. Doch wichtiger als die einzelnen Platzierungen der Teams war das Teamgefühl, das bei allen Beteiligten vorherrschend war. Zusammengewürfelt aus den verschiedenen Betriebssportgruppen Schwimmen, Radfahren und Laufen sowie nichtorganisierte Teilnehmer fanden sich die 15 SportlerInnen zu **einer** Mannschaft zusammen. Die Anfeuerung der gerade pausierenden Teammitglieder bis hin zum gemeinsamen Zieleinlauf war für alle der absolute Höhepunkt der insgesamt sehr gut organisierten Veranstaltung. Ehrensache, dass man sich auch im nächsten Jahr der Herausforderung „Fittest Company in Europe“ stellen wird!

Bild: Das Team "Dornier Delphin" (Katharina Lützeler, Viktor Stahmann und Joachim Reuter), hier beim gemeinsamen Zieleinlauf, belegte den vierten Rang beim Teamwettbewerb "Fittest Company in Europe".

Ein paar Eindrücke vom Wettkampf



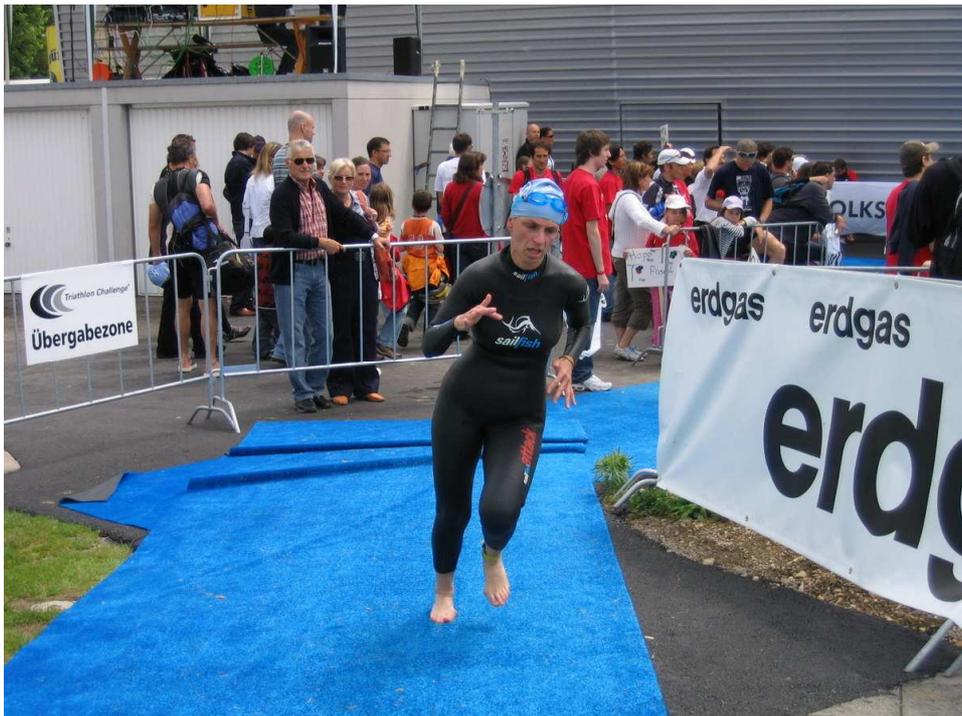
Vor dem Start, letzte Besprechungen



Auf dem Weg zum Schwimmstart



Jürgen auf dem Weg zur Wechselzone



Petra an selber Stelle



Gruppenbild der Schwimmer:
(v.l. Tobias Fuchs (Konzept), Petra Waldvogel, Ulrich Knirsch, Katharina Lützeler, Jürgen Scharioth)



Auf dem Rad: Domenico Reggio



Eva Semmler



Thomas Konrad



Thomas Schneider



Warten auf den Wechsel: Viktor Stahmann und Dirk Joos



Nach der Radstrecke: Joachim auf dem Weg zum Wechsel



Roland Müller, Sabine Baur und Claudia Bäuml vorm Wechsel



Claudia unterwegs auf der Strecke



Sabine Baur am Wendepunkt



Roland ersprintet die „Stairway to Heaven“



Zieleinlauf des „Delphin“-Teams mit Katharina, Viktor und Joachim



Dirk Joos kurz vorm Ziel



Zieleinlauf des „Couples“ : Claudia und Domenico



Petra, Roland und Jürgen vorm Ziel